

AFA



© EAL GmbH, 20991 12.2022

(D) **Art.-Nr.: 20991**
Profi Poliermaschine 230-240 V
Bedienungsanleitung 2

(NL) **Art.nr. 20991**
Professionele polijstmachine 230-240 V
Gebruiksaanwijzing 17

(GB) **Art. no. 20991**
Professional polishing machine 230-240 V
Operating instructions 7

(I) **Cod. art. 20991**
Lucidatrice professionale 230-240 V
Istruzioni per l'uso 22

(FR) **Réf. 20991**
Polisseuse professionnelle 230-240 V
Manuel de l'opérateur 12

INHALT

1.	BESTIMMUNGSGEMÄßER GEBRAUCH	2
2.	LIEFERUMFANG	2
3.	SPEZIFIKATIONEN	3
4.	SICHERHEITSHINWEISE	3
5.	SYMBOLERKLÄRUNG	3
6.	BEDIENUNGSANLEITUNG	4
6.1	ÜBERSICHT	4
6.2	VOR DER INBETRIEBNAHME	4
6.2.1	MONTAGE DES STÜTZTELLERS	4
6.2.2	MONTAGE DES D-HANDGRIFFS	4
6.2.3	MONTAGE DES ZUSATZHANDGRIFFS	5
6.2.4	MONTAGE DES POLIERSCHWAMMS	5
6.3	POLIEREN	5
6.3.1	AUFTRAGEN DES POLIERMITTELS AUF DEN POLIERSCHWAMM	5
6.3.2	AUFTRAGEN DES POLIERMITTELS AUF DEN LACK	6
6.3.3	POLIEREN DES LACKS	6
7.	WARTUNG UND PFLEGE	6
8.	HINWEISE ZUM UMWELTSCHUTZ	6
9.	KONTAKTINFORMATIONEN	6



WARNUNG

Lesen Sie die Bedienungsanleitung vor Inbetriebnahme sorgfältig durch und beachten Sie alle Sicherheitshinweise! Nichtbeachtung kann zu Personenschäden, Schäden am Gerät oder Ihrem Eigentum führen! Bewahren Sie die Originalverpackung, den Kaufbeleg sowie diese Anleitung zum späteren Nachschlagen auf! Bei der Weitergabe des Produkts geben Sie auch diese Anleitung weiter. Prüfen Sie vor Inbetriebnahme den Inhalt der Verpackung auf Unversehrtheit und Vollständigkeit!

1. BESTIMMUNGSGEMÄßER GEBRAUCH

Die Poliermaschine ist ausschließlich zum Wachsen und Polieren von Lacken auf Autos, Booten, Wohnwagen oder Wohnmobilen bestimmt.

Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Kinder und Personen mit eingeschränkten geistigen Fähigkeiten oder ohne erforderliches Fachwissen benutzt zu werden. Kinder sind von dem Gerät fernzuhalten.

Das Gerät ist nicht für den gewerblichen Einsatz bestimmt.

Zum bestimmungsgemäßen Gebrauch gehört auch die Beachtung aller Informationen in dieser Anleitung, insbesondere die Beachtung der Sicherheitshinweise. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann zu Sach- oder Personenschäden führen. Die EAL GmbH übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch entstehen.

2. LIEFERUMFANG

1 x Poliermaschine	1 x Polierteller
1 x Polierschwamm	1 x D-Handgriff
1 x Zusatzhandgriff	1 x Maulschlüssel
1 x Inbusschlüssel	2 x Ersatzkohlenbürsten
1 x Gebrauchsanleitung	

3. SPEZIFIKATIONEN

Eingangsspannung: 230 - 240 V AC, 50 Hz
Leistung: 650 W
Leerlaufdrehzahl: 2000 – 6400 U/min
Gewicht: ca. 1,90 kg

Länge Anschlusskabel: ca. 3,00 m
Durchmesser Polierteller: ca. 150 mm
Exzentrizität: 9 mm
Dimensionen: ca. 314 x 150 x 127 [mm]

4. SICHERHEITSHINWEISE



- Das Warndreieck kennzeichnet alle für die Sicherheit wichtigen Anweisungen. Befolgen Sie diese immer, anderenfalls könnten Sie sich verletzen oder das Gerät könnte beschädigt werden.
- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
- Reinigung und Benutzerwartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.
- Lassen Sie das Verpackungsmaterial nicht achtlos liegen. Dieses kann für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden!
- Benutzen Sie dieses Produkt nur für die dafür vorgesehene Verwendung!
- Manipulieren oder zerlegen Sie das Gerät nicht!
- Verwenden Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit ausschließlich Zubehör oder Ersatzteile, die in der Anleitung angegeben sind, oder deren Verwendung durch den Hersteller empfohlen wird!
- Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn es beschädigt ist.
- Reinigen Sie das Gerät nach jedem Gebrauch.
- Überlasten Sie das Gerät nicht.
- Halten Sie die Poliermaschine von Regen oder Nässe fern. Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.
- Wenn Sie Polierhauben verwenden, lassen Sie keine losen Teile der Polierhaube, insbesondere Befestigungsschnüre, zu. Verstauen oder kürzen Sie die Befestigungsschnüre. Lose, sich mitdrehende Teile können Ihre Finger erfassen oder sich in z. B. Türgriffen verfangen.
- Arbeiten Sie besonders vorsichtig im Bereich von Ecken und scharfen Kanten. Das rotierende Werkzeug kann abrallen oder sich verklemmen. Dies verursacht einen Kontrollverlust und kann zu Verletzungen führen.
- Ziehen Sie immer den Netzstecker, bevor Sie Zubehör oder Anbauteile wechseln.
- Tragen Sie eine Schutzbrille.
- Tragen Sie einen Gehörschutz.
- Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, oder Schutzhelm, je nach Art und Einsatz der Poliermaschine, verringert das Risiko von Verletzungen.
- Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe fern von sich bewegenden Teilen. Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.
- Beachten Sie auch die Sicherheitshinweise in den einzelnen Abschnitten der Gebrauchsanleitung.

5. SYMBOLERKLÄRUNG



entspricht den EG-Richtlinien



gekennzeichnetes Elektroprodukt darf nicht in den Hausmüll geworfen werden



Geräte mit diesem Zeichen dürfen nur im Haus (trockene Umgebung) betrieben werden



Gebrauchsanleitung lesen



Schutzisoliertes Gehäuse (Schutzklasse II)

6. BEDIENUNGSANLEITUNG

6.1 ÜBERSICHT

- 1 - Netzkabel
- 2 - Drehzahleinstellung
- 3 - EIN/AUS-Schalter
- 4 - Gewindebuchsen für Handgriff
- 5 - Schutzkappe
- 6 - Aufnahmen Stützteller

- 7 - Stützteller
- 8 - Polierschwamm

- 9 - D-Handgriff
- 10 - Zusatzhandgriff
- 11 - Maulschlüssel
- 12 - Inbusschlüssel
- 13 - Kohlebürsten

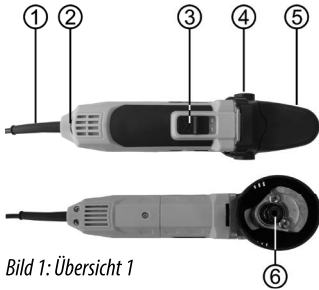


Bild 1: Übersicht 1



Bild 2: Übersicht 2



Bild 3: Übersicht 3

6.2 VOR DER INBETRIEBNAHME

6.2.1 MONTAGE DES STÜTZTELLERS

Stellen Sie sicher, dass der Netzstecker aus der Steckdose gezogen ist. Setzen Sie den Maulschlüssel (Position 11 in der Übersicht) auf den Sechskant der Aufnahme für den Stützteller (Position 6 in der Übersicht), Bild 4. Schrauben Sie den Gewindebolzen des Stütztellers (Position 7 in der Übersicht) im Uhrzeigersinn in die Poliertelleraufnahme, Bild 5. Halten Sie mit dem Maulschlüssel dagegen und ziehen Sie den Stützteller fest.



Bild 4: Schlüssel ansetzen

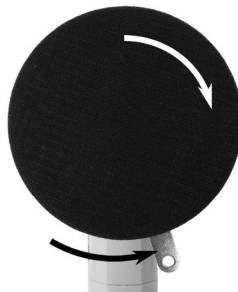


Bild 5: Stützteller anschrauben

6.2.2 MONTAGE DES D-HANDGRIFFS

Stellen Sie sicher, dass der Netzstecker aus der Steckdose gezogen ist. Drehen Sie die beiden Inbusschrauben an der Seite der Schutzkappe (Position 5 in der Übersicht) mit dem Inbusschlüssel (Position 12 in der Übersicht) heraus, Bild 6, und ziehen Sie die Schutzkappe nach vorn ab.

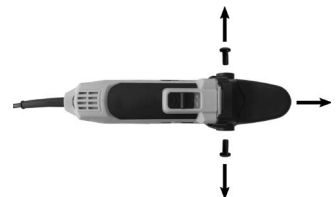


Bild 6: Schutzkappe entfernen

Stecken Sie den D-Handgriff (Position 9 in der Übersicht) auf die Aufnahmen der Schutzkappe, Bild 7. Mit den Noppenrastern können Sie die Neigung des Handgriffs einstellen.



Bild 7: D-Handgriff aufstecken

Setzen Sie die Schutzkappe mit dem D-Handgriff wieder auf die Poliermaschine, *Bild 8*. Drücken Sie die Schutzkappe fest auf die Maschine.

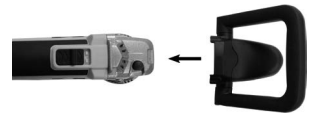


Bild 8: Schutzkappe aufsetzen

Setzen Sie die Inbusschrauben wieder ein, *Bild 9*, und ziehen Sie sie fest.

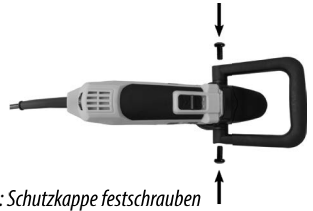


Bild 9: Schutzkappe festschrauben

6.2.3 MONTAGE DES ZUSATZHANDGRIFFS

Stellen Sie sicher, dass der Netzstecker aus der Steckdose gezogen ist. Drehen Sie eine Inbusschraube an der Seite der Schutzkappe (Position 5 in der Übersicht) mit dem Inbusschlüssel (Position 12 in der Übersicht) heraus, an der Sie den Zusatzhandgriff (Position 10 in der Übersicht) montieren möchten, *Bild 10*.



Bild 10: Inbusschraube entfernen

Drehen Sie den Zusatzhandgriff in die Gewindebuchse und ziehen Sie ihn fest, *Bild 11*.



Bild 11: Zusatzhandgriff montieren

6.2.4 MONTAGE DES POLIERSCHWAMMS

Stellen Sie sicher, dass der Netzstecker aus der Steckdose gezogen ist. Setzen Sie den Polierschwamm mit der Klett-Schlingen-Seite mittig auf den Stützteller und drücken Sie ihn mit der Hand fest. Kontrollieren Sie den korrekten Sitz, indem Sie den Stützteller ein paar Umdrehungen von Hand drehen.



Benutzen Sie immer nur saubere und unbeschädigte Polierschwämme. Verschmutzungen oder Einschlüsse im Polierschwamm können den Lack beschädigen.

6.3 POLIEREN



Reinigen Sie die zu bearbeitende Oberfläche sorgfältig. Die Oberfläche muss zum Polieren vollkommen trocken sein. Verwenden Sie nur für Poliermaschinen geeignete Produkte zum Polieren oder Wachsen. Beachten Sie die Gebrauchsanweisungen der eingesetzten Pflegemittel. Stark verwitterte Lacke benötigen eventuell eine besondere Vorbehandlung. Fragen Sie dazu im Fachhandel nach.

6.3.1 AUFTRAGEN DES POLIERMITTELS AUF DEN POLIERSCHWAMM

Tragen Sie das Pflegemittel gleichmäßig bis zum Rand des Polierschwamms auf. Es muss eine durchgehend, dünne Beschichtung entstehen.



Zuviel aufgetragenes Pflegemittel verbessert das Ergebnis nicht, sondern erschwert nur das Entfernen.



Zu langes oder zu starkes Polieren auf derselben Stelle kann den Lack beschädigen. Polieren Sie nur lackierte Oberflächen. Aufkleber und Folien können nicht poliert werden. Bei dem Versuch werden diese beschädigt oder zerstört und können den Lack beschädigen. Polieren Sie das Fahrzeug nicht in der prallen Sonne oder bei sehr hohen Temperaturen.

6.3.2 AUFTRAGEN DES POLIERMITTELS AUF DEN LACK

Tragen Sie das Pflegemittel nur auf Lackflächen auf, niemals auf Kunststoffteile oder Gummidichtungen. Tupfen Sie das Pflegemittel mit dem Polierschwamm an mehreren Stellen der zu bearbeitenden Fläche auf. Stellen Sie die Drehzahl mit dem Einstellrad (Position 2 in der Übersicht) auf die kleinste Stufe. Halten Sie das Gerät mit beiden Händen fest. Setzen Sie das Gerät mit dem Polierschwamm auf die zu bearbeitende Fläche auf. Schalten Sie das Gerät durch Drücken des EIN/AUS-Schalters (Position 3 in der Übersicht) ein. Führen Sie das Gerät gleichmäßig über den Lack. Üben Sie keinen Druck auf das Gerät aus. Die Arbeit wird durch die Rotation verrichtet, nicht durch den Druck auf den Lack.

Behandeln Sie zuerst die großen, ebenen Flächen wie Motorhaube, Dach und Kofferraumdeckel. Danach die Kleineren wie Türen und Kotflügel. Für Stellen, die mit der Poliermaschine nicht erreichbar sind, entfernen Sie den Polierschwamm und bearbeiten diese Stellen von Hand.

6.3.3 POLIEREN DES LACKS

Nachdem Sie das Pflegemittel gleichmäßig aufgetragen und eingearbeitet haben, muss es entfernt und die Lackfläche poliert werden. Je nach Hersteller oder Typ muss das aufgetragene Poliermittel vollständig angetrocknet sein. Entfernen Sie nun das Pflegemittel vollständig durch Polieren von den Lackflächen, in genau der Reihenfolge, in Sie es aufgetragen haben. Stellen Sie die für Ihr Pflegemittel geeignete Drehzahl ein.



Stellen Sie die Drehzahl nach jedem Abschalten auf die kleinste Stufe zurück. So vermeiden Sie Unfälle beim nächsten Einschalten.

7. WARTUNG UND PFLEGE

Reinigen Sie die Poliermaschine nach jedem Gebrauch. Achten Sie besonders auf saubere Lüftungsschlitze. Benutzen Sie dazu ein trockenes, weiches Tuch. Verwenden Sie keine scharfen Reiniger oder Lösungsmittel. Lassen Sie keine Flüssigkeiten in das Innere des Geräts gelangen. Sie können das Gerät auch mit Druckluft mit niedrigem Druck abblasen. Den Polierschwamm waschen Sie mit warmem Wasser von Hand aus. Lassen Sie den Polierschwamm an der Luft trocknen.

Bewahren Sie die Poliermaschine ohne Polierschwamm und auf. Legen Sie die Poliermaschine so, dass sich der Polierteller nicht verformen kann. Legen Sie keine anderen Gegenstände auf dem Polierteller ab.



Das Ersetzen der Kohlebürsten darf nur nach Ablauf der Gewährleistung von einem Elektrofachbetrieb durchgeführt werden.

8. HINWEISE ZUM UMWELTSCHUTZ



Entsorgen Sie Elektrogeräte nicht mit dem Hausmüll! Elektro- und Elektronik-Altgeräte müssen getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden. Über Entsorgungsmöglichkeiten für Elektro- und Elektronik-Altgeräte informieren Sie sich bei Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung.

9. KONTAKTINFORMATIONEN

📍 EAL GmbH

Otto-Hausmann-Ring 107

42115 Wuppertal, Deutschland

☎ +49 (0)202 42 92 83 0

📠 +49 (0) 202 42 92 83 – 160

✉ info@eal-vertrieb.com

🌐 www.eal-vertrieb.com

CONTENTS

1.	PROPER USE OF THE PRODUCT	7
2.	SCOPE OF DELIVERY	7
3.	SPECIFICATIONS	7
4.	SAFETY PRECAUTIONS	8
5.	EXPLANATION OF SYMBOLS	8
6.	OPERATING INSTRUCTIONS	9
6.1	OVERVIEW	9
6.2	PRIOR TO STARTING UP	9
6.2.1	MOUNTING THE DISC SANDING PAD	9
6.2.2	MOUNTING THE D-HANDLE	9
6.2.3	MOUNTING THE ADDITIONAL HANDLE	10
6.2.4	MOUNTING THE POLISHING SPONGE	10
6.3	POLISHING	10
6.3.1	APPLYING POLISHING AGENT ON THE POLISHING SPONGE	10
6.3.2	APPLYING POLISHING AGENT ON THE PAINT	11
6.3.3	POLISHING THE PAINTWORK	11
7.	MAINTENANCE AND CARE	11
8.	NOTES REGARDING ENVIRONMENTAL PROTECTION	11
9.	REPLACEMENT PARTS AND ACCESSORIES	11
10.	CONTACT INFORMATION	11

**WARNING**

Please read the operating instructions carefully prior to use and observe all safety instructions! Not observing such may lead to personal injury, damage to the device or to your property! Store the original packaging, the receipt and these instructions so that they may be consulted at a later date! When passing on the product, please include these operating instructions as well. Please check the contents of package for integrity and completeness prior to use!

1. PROPER USE OF THE PRODUCT

The polishing machine is designed only for waxing and polishing the paintwork of cars, boats, caravans and mobile homes. This device is not designed to be used by children or persons with limited mental abilities or without experience and/or lack of required specialist knowledge. Keep children away from the device.

The device is not designated for commercial use.

Use according to the intended purpose also includes the observance of all information in these operating instructions, particularly the observance of the safety notes. Any other utilisation is considered to be contrary to the intended purpose and may lead to material damage or personal injuries. EAL GmbH assumes no liability for damage resulting from improper use.

2. SCOPE OF DELIVERY

1 x Polishing machine	1 x polishing disc	1 x Polishing sponge
1 x D-handle	1 x additional handle	1 x spanner
1 x Allen key	1 x replacement carbon brushes	1 x instructions for use

3. SPECIFICATIONS

Input voltage: 230 - 240 V AC, 50 Hz	Length of connection cable: approx. 3.00 m
Performance: 650 W	Diameter of polishing plate: approx. 150 mm
Idle revolutions: 2000 – 6400 U/min	Eccentricity: 9 mm
Weight: approx. 1.90 kg	Dimensions: approx. 314 x 15 x 127 [mm]

4. SAFETY PRECAUTIONS



- The warning triangle indicates all instructions which are important for safety. Always follow these otherwise you could injure yourself or damage the device.
- Children may not play with the device.
- Cleaning and user maintenance may not be carried out by children without supervision.
- Do not treat packaging material carelessly. This may become a dangerous plaything for a child!
- Only use this product for its designated purpose!
- Do not manipulate or disassemble the device!
- For your own safety, only use accessories and spare parts that are stated in these instructions or that are recommended by the manufacturer!
- Do not use the device if it is damaged.
- Clean the device after each use.
- Do not overload the device.
- Keep the polishing machine away from rain or moisture. The ingress of water into a power tool will increase the risk of an electrical shock.
- When using the polishing hoods, do not allow parts of the polishing hood to come loose, especially the fixing cords. Hide or shorten the fixing cords. Loose, rotating parts may catch your fingers or, for example, get caught in door handles.
- Work very carefully around corners and sharp edges. The rotating tool may bounce off or get trapped. This will lead to a loss of control and may result in injuries.
- Always pull the mains plug before replacing accessories or connection parts.
- Wear safety goggles.
- Wear hearing protection.
- Wearing personal protective equipment such as dust mask, anti-skid safety shoes, or safety helmet, depending on the type and use of polishing machine, reduces the risk of injuries.
- Wear suitable clothing. Do not wear loose clothing or jewellery. Keep your hair, clothes and gloves away from moving parts. Loose clothing, jewellery or long hair can get caught in moving parts.
- Also observe the safety precautions in the individual sections of the operating instructions

5. EXPLANATION OF SYMBOLS



Complies with EC directives



Labelled electrical products may not be disposed of in the household waste



Devices with this symbol may only be operated indoors (dry environment)



Read the operating instructions



Insulated housing (protection class II).

6. OPERATING INSTRUCTIONS

6.1 OVERVIEW

- 1 Power cable
- 2 Speed setting
- 3 ON/OFF switch
- 4 Threaded bushes for handle
- 5 Protective cover
- 6 Mounts for disc sanding pads
- 7 Disc sanding pads
- 8 Polishing sponge
- 9 D-handle
- 10 Additional handle
- 11 Spanner
- 12 Allen key
- 13 Carbon brushes

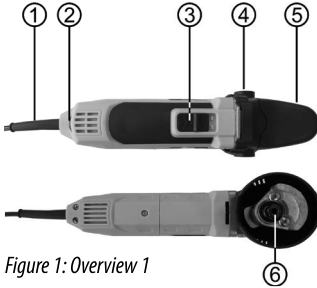


Figure 1: Overview 1

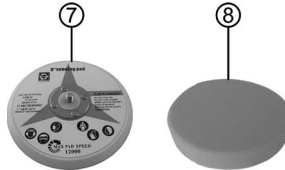


Figure 2: Overview 2

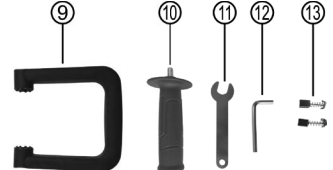


Figure 3: Overview 3

6.2 PRIOR TO STARTING UP

6.2.1 MOUNTING THE DISC SANDING PAD

Make sure that the mains plug is removed from the socket. Place the spanner (position 11 in the overview) on the hexagonal bar of the mount for disc sanding pad (position 6 in the overview), image 4. Screw the threaded bolts of the disc sanding pad (position 7 in the overview) in clockwise direction on the polishing disc mount, image 5. Resist using the spanner and tighten the disc sanding pad.



Figure 4: Place a wrench

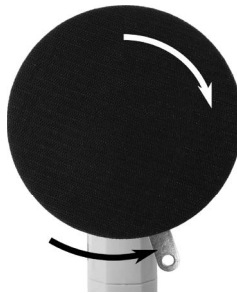


Figure 5: Screw the disc sanding pad on

6.2.2 MOUNTING THE D-HANDLE

Make sure that the mains plug is removed from the socket. Unscrew both the Allen screws at the side of the protective cap (position 5 in the overview) using the Allen key (position 12 in the overview), image 6, and pull the protective cap to the front.

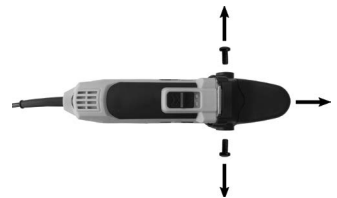


Figure 6: Remove the protective cap

Press the D-handle (position 9 in the overview) on the mounts of the protective cap, image 7. Using knob grids, you can adjust the inclination of the handle.



Figure 7: Insert the D-handle

Place the protective cap with the D-handle on the polishing machine, image 8. Push the protective cap firmly onto the machine.

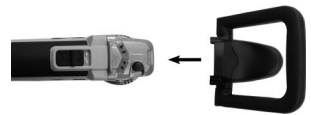


Figure 8: Position the protective cap

Reinsert the Allen screws, image 9, and tighten them.

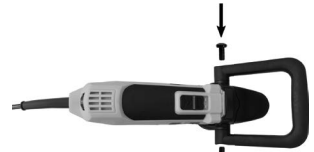


Figure 9: Screw the protective cap tightly

6.2.3 MOUNTING THE ADDITIONAL HANDLE

Make sure that the mains plug is removed from the socket. Unscrew an Allen screw at the side of the protective cap (position 5 in the overview) using the Allen key (position 12 in the overview), at which you want to mount the additional handle (position 10 in the overview), image 10.



Figure 10: Remove the Allen screw

Turn the additional handle in the threaded bush and tighten it, image 11.

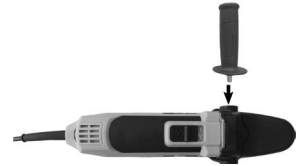


Figure 11: Mount the additional handle

6.2.4 MOUNTING THE POLISHING SPONGE

Make sure that the mains plug is removed from the socket. Place the polishing sponge at the centre of the disc sanding pad using a Velcro loop and push it firmly with your hand. Check for correct position by manually turning the disc sanding pad for a few rotations.



Always use clean and undamaged polishing sponge. Dirt or deposits on the polishing sponge can damage the paint.

6.3 POLISHING



Carefully clean the surface you wish to polish. The surface must be completely dry before polishing. Only use polishing and waxing products designed for use with polishing machines. Observe the instructions for the care products being used. Heavily weathered paintwork may require special pre-treatment. For information, inquire at the specialist dealership.

6.3.1 APPLYING POLISHING AGENT ON THE POLISHING SPONGE

Apply the care product evenly up to the edge of the polishing sponge. A continuous, thin coating must be ensured.



Applying excess care product will not improve the results, it will just make it more difficult to remove.



Polishing too long on the same spot may damage the varnish. Only polish painted areas. Labels and film cannot be polished. If you attempt to polish them, they will be damaged or destroyed, and may damage the paintwork. Do not polish the vehicle in full sunlight or in very high temperatures.

6.3.2 APPLYING POLISHING AGENT ON THE PAINT

Apply the product only to painted surfaces, never to plastic parts or rubber seals. Using the polishing sponge, dab the care product onto various spots on the surface to be polished. Adjust the speed to the lowest level using an adjustment wheel (position 2 in the overview). Hold the device using both the hands. Rest the device with polishing sponge on the surface to be processed. Switch the device on using the ON/OFF switch (Position 3 in the overview). Pass the device evenly over the paintwork. Do not put pressure on the device. The work is carried out by the rotation process, not the pressure on the paintwork.

First treat the large, flat surfaces such as bonnet, root and boot lid. Then move on to smaller areas, such as doors and wings. For areas that cannot be reached using the polishing machine, remove the polishing sponge and polish by hand.

6.3.3 POLISHING THE PAINTWORK

After you have evenly applied and worked in the care product, it must be removed and the paintwork must be polished. Depending on manufacturer/type, the applied polishing agent must be completely dry. Now completely remove the care product by polishing the paintwork in the same order in which you applied the polish. Set a suitable speed for your care product.



Reset the speed to the lowest level after every disconnection. Avoid accidents during the next restart.

7. MAINTENANCE AND CARE

Clean the polishing machine after each use. Pay particular attention to ensure the ventilations slots are clean. To do this, use a dry, soft cloth. Do not use aggressive cleaning agents or solvents. Never allow liquids to get into the device. You can use compressed air at a low-pressure to blow-out the device.

The polishing sponge must be washed by hand in warm water. Leave the polishing sponge to air dry.

Store the polishing machine without the polishing sponge. Position the polishing machine in such a way that the polishing plate is not distorted. Do not place other objects on the polishing plate.



The carbon brushes may be replaced only after the expiry of warranty of an specialist electrical dealer.

8. NOTES REGARDING ENVIRONMENTAL PROTECTION



Do not dispose of electrical devices with the household waste! Electrical and electronic scrap must be collected separately and disposed of in an environmentally responsible manner for recycling. Please contact your community or city administration regarding disposal options for electrical and electronic scrap.

9. REPLACEMENT PARTS AND ACCESSORIES

Item number 20995 Polishing sponge, solid, 30 mm, Ø 150 mm (replacement for the polishing sponge supplied)

Item number 20996 Polishing sponge, soft, 30 mm, Ø 150 mm

10. CONTACT INFORMATION

📍 EAL GmbH

Otto-Hausmann-Ring 107
42115 Wuppertal, Germany

☎ +49 (0)202 42 92 83 0
☎ +49 (0) 202 42 92 83 – 160

✉ info@eal-vertrieb.com
🌐 www.eal-vertrieb.com

SOMMAIRE

1.	UTILISATION CONFORME	12
2.	MATÉRIEL FOURNI	12
3.	SPÉCIFICATIONS	13
4.	CONSIGNES DE SÉCURITÉ	13
5.	EXPLICATION DES SYMBOLES	13
6.	NOTICE D'UTILISATION	14
6.1	VUE D'ENSEMBLE	14
6.2	AVANT LA PREMIÈRE MISE EN SERVICE	14
6.2.1	MONTAGE DU PLATEAU DE SUPPORT	14
6.2.2	MONTAGE DE LA POIGNÉE EN D	14
6.2.3	MONTAGE DE LA POIGNÉE SUPPLÉMENTAIRE	15
6.2.4	MONTAGE DE L'ÉPONGE DE POLISSAGE	15
6.3	POLISSAGE	15
6.3.1	APPLICATION DE L'AGENT DE POLISSAGE SUR L'ÉPONGE DE POLISSAGE	15
6.3.2	APPLICATION DE L'AGENT DE POLISSAGE SUR LA LAQUE	16
6.3.3	POLISSAGE DE LA LAQUE	16
7.	MAINTENANCE ET ENTRETIEN	16
8.	REMARQUES RELATIVES À LA PROTECTION DE L'ENVIRONNEMENT	16
9.	PIÈCES DE RECHANGE ET ACCESSOIRES	16
10.	DONNÉES DE CONTACT	16

**AVERTISSEMENT**

Lisez attentivement la notice d'utilisation avant la mise en service et respectez toutes les consignes de sécurité ! Tout non-respect de ces consignes peut entraîner des dommages corporels, endommager l'appareil ou vos biens ! Conservez l'emballage d'origine, le justificatif d'achat et la présente notice pour vous y référer ultérieurement ! Si vous revendez ou remettez l'appareil à des tiers, veuillez également leur remettre cette notice d'utilisation. Avant la mise en service, veuillez contrôler le contenu de l'emballage quant à l'absence de dommages et vérifier si toutes les pièces sont présentes !

1. UTILISATION CONFORME

La polisseuse est conçue exclusivement pour cirer et polir les laques de voitures, bateaux, camping-cars ou caravanes. Cet appareil n'est pas destiné à être utilisé par des enfants ou des personnes aux capacités mentales limitées ou ne disposant pas de l'expérience ou des connaissances nécessaires. Les enfants doivent rester à distance de cet appareil. L'appareil n'est pas destiné à une utilisation industrielle ou commerciale. L'utilisation conforme aux prescriptions implique également le respect de toutes les informations contenues dans cette notice d'utilisation, en particulier le respect des consignes de sécurité. Toute autre utilisation est considérée comme non conforme et peut entraîner des dommages matériels ou corporels. La société EAL GmbH décline toute responsabilité en cas de dommages découlant d'une utilisation non conforme à l'emploi prévu.

2. MATÉRIEL FOURNI

1 x Polisseuse	1 x Plateau de polissage	1 x Éponge de polissage
1 x Poignée en D	1 x Poignée supplémentaire	1 x Clé à fourche
1 x Clé Allen	1 x Balai charbon de rechange	1 x Mode d'emploi

3. SPÉCIFICATIONS

Tension d'entrée : 230 - 240 V AC, 50 Hz
Puissance : 650 W
Vitesse de ralenti : 2000 – 6400 U/min
Poids : env. 1,90 kg

Longueur du câble de raccordement : env. 3,00 m
Diamètre du plateau de polissage : env. 150 mm
Excentricité : 9 mm
Dimensions : env. 314 x 15 x 127 [mm]

4. CONSIGNES DE SÉCURITÉ



- Le triangle d'avertissement indique toutes les instructions relatives à la sécurité. Respectez-les à tout moment car vous risqueriez sinon de vous blesser ou l'appareil risquerait d'être endommagé.
- Les enfants ne doivent pas jouer avec l'appareil.
- Les tâches de nettoyage et d'entretien à effectuer chez soi ne doivent pas être exécutées par des enfants qui ne sont pas sous surveillance.
- Ne laissez pas traîner le matériel d'emballage. Il pourrait devenir un jouet dangereux pour les enfants !
- N'utilisez cet appareil qu'aux fins pour lesquelles il a été prévu !
- Ne pas manipuler ni démonter l'appareil !
- Pour votre propre sécurité, utilisez exclusivement les accessoires ou pièces de rechange qui sont indiqué(e)s dans la notice d'utilisation ou dont l'utilisation est conseillée par le fabricant !
- N'utilisez pas l'appareil s'il est endommagé.
- Nettoyez l'appareil après chaque utilisation.
- Ne surchargez pas l'appareil.
- Gardez la polisseuse à l'abri de la pluie ou de l'humidité. La pénétration d'eau dans l'appareil électrique accroît le risque d'une décharge électrique.
- Lorsque vous utilisez des bonnets de polissage, ne laissez aucune partie du bonnet de polissage détachée, en particulier les ficelles de fixation. Rangez ou raccourcissez les ficelles de fixation. Les parties mobiles détachées peuvent happer vos doigts ou se prendre dans les poignées de portes.
- Soyez particulièrement prudent lorsque vous travaillez dans des coins ou sur des bords tranchants. L'outil rotatif peut rebondir ou rester accrocher. Cela provoque une perte de contrôle et peut entraîner des blessures.
- Débranchez toujours la fiche avant de remplacer les accessoires ou d'autres éléments.
- Portez des lunettes de protection.
- Portez une protection auditive.
- Le port d'un équipement de protection individuelle, comme un masque anti-poussière, des chaussures de sécurité anti-dérapantes ou un casque de protection en fonction du type et de l'utilisation de la polisseuse, diminue le risque de blessures.
- Portez des vêtements adaptés. Ne portez pas d'autres vêtements ou de bijoux. Gardez les cheveux, vêtements et gants à distance des pièces mobiles. Les vêtements amples, les bijoux et les cheveux longs peuvent se prendre dans les pièces mobiles.
- Respectez également les consignes de sécurité contenues dans chacun des paragraphes du mode d'emploi.



5. EXPLICATION DES SYMBOLES



Correspond aux directives de la CE



L'appareil électrique marqué ne peut pas être jeté dans les ordures ménagères



Les appareils portant ce symbole ne peuvent être utilisés qu'à l'intérieur (environnement sec)



Lire le mode d'emploi



Boîtier avec isolation (classe de protection II).

6. NOTICE D'UTILISATION

6.1 VUE D'ENSEMBLE

- 1 Câble d'alimentation
- 2 Réglage de la vitesse
- 3 Interrupteur MARCHE/ARRÊT
- 4 Douilles filetées pour poignée
- 5 Capuchon de protection
- 6 Logement du plateau de support

- 7 Plateau de protection
- 8 Éponge de polissage

- 9 Poignée en D
- 10 Poignée supplémentaire
- 11 Clé à fourche
- 12 Clé Allen
- 13 Balais à brosse

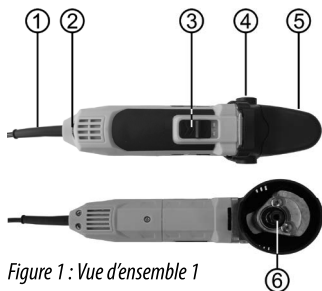


Figure 1 : Vue d'ensemble 1

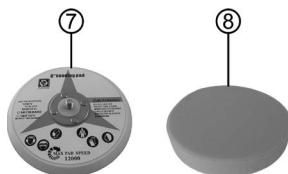


Figure 2 : Vue d'ensemble 2

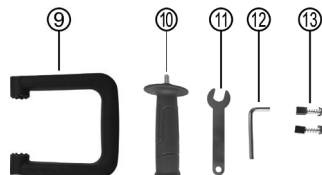


Figure 3 : Vue d'ensemble 3

6.2 AVANT LA PREMIÈRE MISE EN SERVICE

6.2.1 MONTAGE DU PLATEAU DE SUPPORT

Assurez-vous que la fiche est débranchée de la prise. Placez la clé à fourches (position 11 dans la vue d'ensemble) sur l'hexagone du logement du plateau de support (position 6 dans la vue d'ensemble). Vissez les boulons filetés du plateau de support (position 7 dans la vue d'ensemble) en les tournant dans le sens des aiguilles d'une montre. Maintenez-les contre à l'aide de la clé à fourches et serrez le plateau de support.



Figure 4 : Insérer la clé

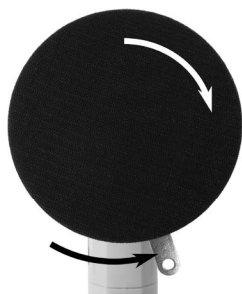


Figure 5 : Visser le plateau de support

6.2.2 MONTAGE DE LA POIGNÉE EN D

Assurez-vous que la fiche est débranchée de la prise.

Tournez et retirez les deux vis à six pans creux du côté du capuchon de protection (position 5 dans la vue d'ensemble) avec la clé à six pans creux (position 12 dans la vue d'ensemble) et enlevez le capuchon de protection vers l'avant.

Insérez la poignée en D (position 9 dans la vue d'ensemble) dans le logement du capuchon de protection, fig. 7. Vous pouvez régler l'inclinaison de la poignée grâce aux motifs.

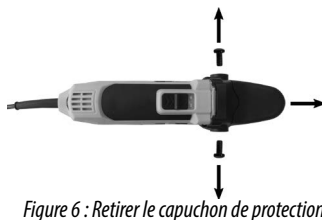


Figure 6 : Retirer le capuchon de protection



Figure 7 : Insérer la poignée en D

Placez le capuchon de protection avec la poignée en D sur la polisseuse, fig. 8. Enfoncez le capuchon de protection sur la machine.

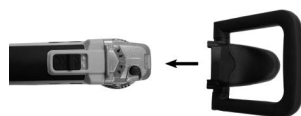


Figure 8: Placer le capuchon de protection

Remettez les vis à six pans creux, fig. 9, en place et serrez-les.

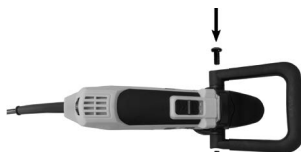


Figure 9: Visser le capuchon de protection

6.2.3 MONTAGE DE LA POIGNÉE SUPPLÉMENTAIRE

Assurez-vous que la fiche est débranchée de la prise.

Tournez la vis à six pans creux du côté du capuchon de protection (position 5 dans la vue d'ensemble) sur lequel vous voulez monter la poignée (position 10 dans la vue d'ensemble) à l'aide de la clé à six pans creux (position 2 dans la vue d'ensemble), fig. 10.



Figure 10: Retirer la vis à six pans creux

Tournez la poignée supplémentaire dans la douille fileté et serrez-la fermement, fig. 11.

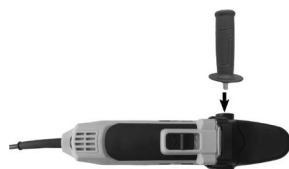


Figure 11: Monter la poignée supplémentaire

6.2.4 MONTAGE DE L'ÉPONGE DE POLISSAGE

Assurez-vous que la fiche est débranchée de la prise.

Placez l'éponge de polissage avec le côté velcro au milieu du plateau de support et appuyez dessus fermement à la main. Vérifiez qu'elle soit bien positionnée en tournant le plateau de support de quelques rotations.



Utilisez toujours uniquement des éponges de polissage propres et intactes. Les salissures ou les morceaux bloqués dans l'éponge de polissage peuvent endommager la laque.

6.3 POLISSAGE



Nettoyez la surface à traiter avec précaution. La surface doit être complètement sèche avec d'être polie. N'utilisez que des produits adaptés à la polisseuse pour polir ou pour cirer. Respectez les instructions des produits d'entretien utilisés. Les laques fortement érodées peuvent éventuellement nécessiter un pré-traitement spécial. Demandez conseil à un spécialiste.

6.3.1 APPLICATION DE L'AGENT DE POLISSAGE SUR L'ÉPONGE DE POLISSAGE

Appliquez le produit d'entretien uniformément jusqu'au bord de l'éponge de polissage. Le bonnet doit être recouvert par une fine couche continue.



Le fait d'appliquer trop de produit d'entretien n'améliore pas le résultat. Au contraire, il complique l'élimination des salissures.



Polir trop longtemps au même endroit peut endommager la laque.

Ne polissez que des surfaces laquées. Les autocollants et les films ne peuvent pas être polis. Si vous essayez, cela les abîmera ou les détruira et risquerait d'endommager la laque.

Ne polissez pas votre véhicule en plein soleil ou à très hautes températures.

6.3.2 APPLICATION DE L'AGENT DE POLISSAGE SUR LA LAQUE

Appliquez le produit d'entretien sur les surfaces laquées, jamais sur les parties en plastique ou sur les joints en caoutchouc. Appliquez de petites touches de produit d'entretien avec l'éponge de polissage à plusieurs endroits de la surface à traiter. Réglez la vitesse au niveau le plus faible à l'aide de la roue de réglage. Maintenez l'appareil à deux mains. Posez l'appareil avec l'éponge de polissage sur la surface à traiter. Allumez l'appareil en appuyant sur l'interrupteur MARCHE/ARRÊT (position 3 dans la vue d'ensemble). Guidez l'appareil uniformément sur la laque. N'appliquez pas de pression sur l'appareil. Le travail se fait par la rotation, pas par la pression appliquée sur la laque.

Traitez d'abord les grandes surfaces larges, telles que le capot, le toit et le coffre. Passez ensuite aux plus petites, comme les portes et les ailes. Pour les endroits qui ne sont pas accessibles avec la polisseuse, retirez l'éponge et traitez ses endroits à la main.

6.3.3 POLISSAGE DE LA LAQUE

Après avoir appliqué uniformément le produit d'entretien, vous devez l'enlever et polir la laque. Selon le fabricant ou le type, l'agent de polissage appliqué doit être complètement sec. Enlevez maintenant complètement le produit d'entretien de la surface laquée en la polissant dans l'ordre par lequel vous avez appliqué le produit. Réglez la vitesse appropriée au produit d'entretien.



Réglez la vitesse au plus faible niveau après chaque arrêt. Vous éviterez ainsi un accident à la prochaine mise en marche.

7. MAINTENANCE ET ENTRETIEN

Nettoyez la polisseuse après chaque utilisation. Faites particulièrement attention aux fentes d'aération. Pour cela, utilisez un chiffon sec et doux. N'utilisez aucun produit de nettoyage ou de solvant agressif. Ne laissez jamais de liquides entrer à l'intérieur de l'appareil. Vous pouvez également enlever la poussière de l'appareil en soufflant dessus avec de l'air comprimé basse pression.

L'éponge de polissage doit être nettoyée à la main avec de l'eau tiède. Laissez l'éponge de polissage sécher à l'air.

Rangez la polisseuse sans éponge de polissage. Placez la polisseuse de manière à ce que le plateau de polissage ne puisse pas se déformer. Ne placez aucun objet sur le plateau de polissage.



Le remplacement des balais charbon ne doit être effectué que par un électricien après l'expiration de la garantie.

8. REMARQUES RELATIVES À LA PROTECTION DE L'ENVIRONNEMENT



Ne jetez pas les appareils électriques dans les ordures ménagères ! Les appareils électriques et électroniques usagés doivent être collectés séparément et remis aux services de recyclage. Renseignez-vous quant aux possibilités d'élimination d'appareils électriques et électroniques usagés auprès de votre administration communale, municipale ou cantonale.

9. PIÈCES DE RECHANGE ET ACCESSOIRES

Réf. art. 20995 Éponge de polissage, fixe, 30 mm, Ø 150 mm (pour remplacer l'éponge de rechange fournie)

Réf. art. 20996 Éponge de polissage, souple, 30 mm, Ø 150 mm

10. DONNÉES DE CONTACT

📍 EAL GmbH

Otto-Hausmann-Ring 107

42115 Wuppertal, Allemagne

☎ +49 (0)202 42 92 83 0

☎ +49 (0) 202 42 92 83 – 160

✉ info@eal-vertrieb.com

🌐 www.eal-vertrieb.com

INHOUD

1.	REGLEMENTAIR GEBRUIK	17
2.	LEVERINGSOMVANG	17
3.	SPECIFICATIES	17
4.	VEILIGHEIDSinSTRUCTIES	18
5.	UITLEG BIJ DE SYMBOLEN	18
6.	GEbruIKSAANWIJZING	19
6.1	OVERZICHT	19
6.2	VOORAFGAAND AAN DE INBEDRIJFSTELLING	19
6.2.1	DE STEUNSchIJF MONTEREN	19
6.2.2	D-HANDGREEP MONTEREN	19
6.2.3	DE EXTRA HANDGREEP MONTEREN	20
6.2.4	DE POLIJSTSPONS MONTEREN	20
6.3	POLIJSTEN	20
6.3.1	HET POLIJSTMIDDEL AANBRENGEN OP DE POLIJSTSPONS	20
6.3.2	HET POLIJSTMIDDEL OP DE LAK AANBRENGEN	21
6.3.3	DE LAK POLIJSTEN	21
7.	ONDERHOUD EN VERZORGING	21
8.	INFORMATIE M.B.T. HET MILIEU	21
9.	RESERVEONDERDELEN EN TOEBEHOREN	21
10.	CONTACTGEGEVENS	21

**WAARSCHUWING**

Lees voorafgaand aan de ingebruikname de gebruiksaanwijzing aandachtig door en neem alle veiligheidsvoorschriften in acht! Het niet-naleven hiervan kan letsel, schade aan het product of aan uw eigendom veroorzaken! Bewaar de oorspronkelijke verpakking, het aankoopbewijs en de gebruiksaanwijzing om deze later te kunnen raadplegen! Geef bij het doorgeven van het product ook deze gebruiksaanwijzing door. Controleer de inhoud van de verpakking voor de ingebruikname eerst op beschadigingen en volledigheid!

1. REGLEMENTAIR GEBRUIK

De polijstmachine is uitsluitend bedoeld voor het in de was zetten en polijsten van lakken op auto's, boten, caravans of campers. Dit product mag niet worden gebruikt door kinderen, mensen met een verstandelijke beperking of mensen die niet over de vereiste ervaring/kennis beschikken. Houd kinderen uit de buurt van het apparaat.

Het apparaat is niet bedoeld voor bedrijfsmatig gebruik. Tot het reglementair gebruik behoort ook het in acht nemen van alle informatie in deze gebruiksaanwijzing, in het bijzonder van de veiligheidsvoorschriften. Elk ander gebruik geldt als niet-reglementair en kan materiële schade of persoonlijk letsel veroorzaken. EAL GmbH is niet aansprakelijk voor schade als gevolg van niet-reglementair gebruik.

2. LEVERINGSOMVANG

1 x polijstmachine	1 x polijstschijf	1 x polijstspoon
1 x D-handgreep	1 x extra handgreep	1 x steeksleutel
1 x inbussleutel	1 x reserve-koolborstels	1 x gebruiksaanwijzing

3. SPECIFICATIES

Netspanning:	230 - 240 V AC, 50 Hz	Lengte aansluitsnoer:	ca. 3,00 m
Vermogen:	650 W	Diameter polijstschijf:	ca. 150 mm
Onbelast toerental:	2000 - 6400 U/min	Excentriciteit:	9 mm
Gewicht:	ca. 1,90 kg	Afmetingen:	ca. 314 x 15 x 127 [mm]

4. VEILIGHEIDSINSTRUCTIES



- Deze waarschuwingdriehoek markeert alle belangrijke veiligheidsaanwijzingen. Neem deze te allen tijde in acht, anders kunnen lichamelijk letsel of schade aan het apparaat het gevolg zijn.
- Kinderen mogen niet met het product spelen.
- Reiniging en onderhoud mogen niet zonder toezicht door kinderen worden uitgevoerd.
- Laat het verpakkingsmateriaal niet achteloos rondslingeren. Dit kan voor kinderen gevaarlijk speelgoed worden!
- Gebruik dit product uitsluitend voor het beoogde doel!
- Verander of demonteer het product niet!
- Gebruik voor uw eigen veiligheid uitsluitend toebehoren of reserveonderdelen die in de gebruiksaanwijzing staan vermeld of waarvan het gebruik door de fabrikant wordt aanbevolen!
- Gebruik het apparaat niet als het beschadigd is.
- Reinig het apparaat na elk gebruik.
- Overbelast het apparaat niet.
- Stel de polijstmachine niet bloot aan regen of vocht. Het binnendringen van water in een elektrisch gereedschap verhoogt het risico op een elektrische schok.
- Laat geen losse onderdelen van de polijstspons, met name bevestigingsnoeren, slingeren als u de polijstmachine gebruikt. Berg de bevestigingsnoeren op of kort deze in. Losse, meedraaiende delen kunnen uw vingers grijpen of vast komen te zitten in bijv. portiergrepen.
- Werk uiterst voorzichtig in de buurt van hoeken en scherpe randen. Het roterende gereedschap kan stuiteren of vastlopen. Dit veroorzaakt verlies van controle en kan leiden tot letsel.
- Trek altijd de stekker uit het stopcontact voordat u accessoires of hulpstukken verwisselt.
- Draag een veiligheidsbril.
- Draag gehoorbescherming.
- Het dragen van persoonlijke beschermingsmiddelen zoals stofmasker, slipvaste veiligheidsschoenen of een veiligheidshelm, afhankelijk van hoe u de polijstmachine gebruikt, vermindert het risico op verwondingen.
- Draag geschikte kleding. Draag geen wijde kleding of sieraden. Houd het haar, kleding en handschoenen uit de buurt van bewegende delen. Losse kleding, sieraden of lang haar kunnen worden gegrepen door bewegende onderdelen.
- Neem ook de veiligheidsinstructies in de afzonderlijke paragrafen van de gebruiksaanwijzing in acht.



5. UITLEG BIJ DE SYMBOLEN



Voldoet aan de EG-richtlijnen



Een elektrisch product met dit symbool mag niet bij het huisvuil worden gegooid



Apparaten met dit teken mogen uitsluitend binnenshuis (droge omgeving) worden gebruikt



Gebruiksaanwijzing lezen

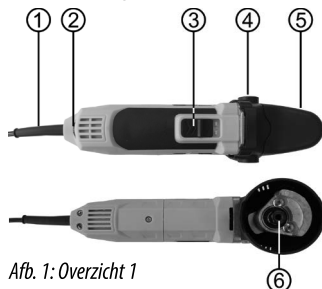


Dubbel geïsoleerde behuizing (beschermingsklasse II)

6. GEBRUIKSAANWIJZING

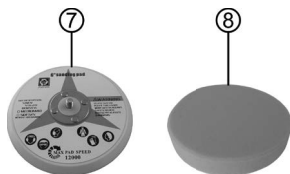
6.1 OVERZICHT

- 1 Netsnoer
- 2 Toerentalinstelling
- 3 Aan-/uitschakelaar
- 4 Draadbussen voor handgreep
- 5 Beschermpak



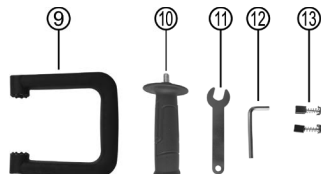
Afb. 1: Overzicht 1

- 6 Houder steunschijf
- 7 Steunschijf
- 8 Polijstspons



Afb. 2: Overzicht 2

- 9 D-handgreep
- 10 Extra handgreep
- 11 Steeksleutel
- 12 Inbussleutel
- 13 Koolborstels



Afb. 3: Overzicht 3

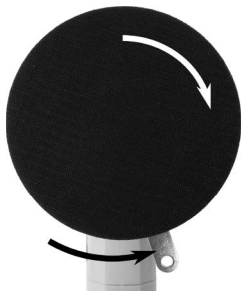
6.2 VOORAFGAAND AAN DE INBEDRIJFSTELLING

6.2.1 DE STEUNSIJF MONTEREN

Zorg dat de netstekker uit het stopcontact is getrokken. Plaats de steeksleutel (positie 11 in het overzicht) op de zeskant van de houder voor de steunschijf (positie 6 in het overzicht), afb. 4. Schroef de draadbussen van de steunschijf (positie 7 in het overzicht) met de klokrichting mee in de polijstschijfhouder, afb. 5. Houd de houder met de steeksleutel tegen en draai de steunschijf vast.



Afb. 4: Sleutel aanzetten



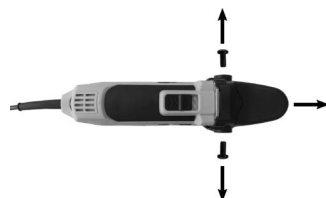
Afb. 5: Steunschijf vastschroeven

6.2.2 D-HANDGREEP MONTEREN

Zorg dat de netstekker uit het stopcontact is getrokken.

Draai de beide inbusschroeven aan de zijkant van de beschermkap (positie 5 in het overzicht) met de inbussleutel (positie 12 in het overzicht) eruit, afb. 6, en trek de beschermkap naar voren eraf.

Steek de D-handgreep (positie 9 in het overzicht) op de houders van de beschermkap, afb. 7. Met de noppenrasters kunt u de stand van de handgreep instellen.

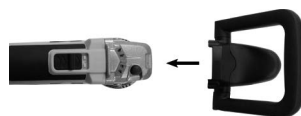


Afb. 6: Beschermkap verwijderen



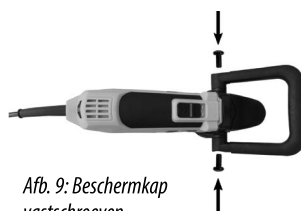
Afb. 7: D-handgreep opsteken

Plaats de beschermkap met de D-handgreep weer op de polijstmachine, afb. 8. Druk de beschermkap vast op de machine.



Afb. 8: Beschermkap plaatsen

Plaats de inbusschroeven weer terug, afb. 9, en draai hem vast.



Afb. 9: Beschermkap vastschroeven

6.2.3 DE EXTRA HANDGREEP MONTEREN

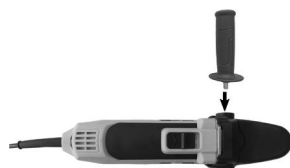
Zorg dat de netstekker uit het stopcontact is getrokken.

Draai met de inbussleutel (positie 12 in het overzicht) de inbusschroef uit een van de zijkanten van de beschermkap (positie 5 in het overzicht) waaraan u de extra handgreep (positie 10 in het overzicht) wilt monteren, afb. 10.



Afb. 10: Inbusschroef verwijderen

Draai de extra handgreep in de draadbus en draai hem vast, afb. 11.



Afb. 11: Extra handgreep monteren

6.2.4 DE POLIJSTSPONS MONTEREN

Zorg dat de netstekker uit het stopcontact is getrokken.

Plaats de polijstspoon met de klittenbandlussen zijde midden op de steunschijf en druk hem vast met de hand. Controleer of de steunschijf goed vastzit door hem enkele slagen met de hand te draaien.



Gebruik altijd schone en onbeschadigde polijstspoonen. Vuil of vastzittende deeltjes in de polijstspoon kunnen de lak beschadigen.

6.3 POLIJSTEN



Reinig het te behandelen oppervlak zorgvuldig. Het oppervlak moet volledig droog zijn voor het polijsten. Gebruik alleen polijst- of wasproducten die geschikt zijn voor polijstmachines. Neem de gebruiksaanwijzing voor de gebruikte verzorgingsmiddelen in acht. Voor zwaar verweerde lak kan een speciale voorbehandeling nodig zijn. Vraag hiernaar bij uw vakhandel.

6.3.1 HET POLIJSTMIDDEL AANBRENGEN OP DE POLIJSTSPONS

Breng het verzorgingsmiddel gelijkmatig aan tot aan de rand van de polijstspoon. Het moet een continue, dunne laag zijn.



Te veel aangebracht verzorgingsmiddel verbetert het resultaat niet, maar maakt alleen de verwijdering ervan lastig.



Te lang polijsten op dezelfde plaats kan de lak beschadigen.

Polijst uitsluitend gelakte oppervlakken. Stickers en folies kunnen niet worden gepolijst. Als u dit probeert, worden ze beschadigd of vernietigd en kan de lak beschadigd raken.

Polijst het voertuig niet in fel zonlicht of bij zeer hoge temperaturen.

6.3.2 HET POLIJSTMIDDEL OP DE LAK AANBRENGEN

Breng het verzorgingsmiddel alleen aan op gelakte oppervlakken, nooit op kunststof onderdelen of rubberen afdichtingen. Dep het verzorgingsmiddel met de polijstspons op verschillende plaatsen op het te bewerken oppervlak. Zet het toerental met behulp van het instelwiel (positie 2 in het overzicht) op het laagste niveau. Houd het apparaat met beide handen vast. Plaats het apparaat met de polijstspons op het te bewerken oppervlak. Schakel het apparaat in door op de aan-/uitschakelaar te drukken (positie 3 in het overzicht). Geleid het apparaat gelijkmatig over de lak. Oefen geen druk uit op het apparaat. Het werk wordt gedaan door de rotatie, niet door de druk op de lak.

Behandel eerst de grote, vlakke oppervlakken zoals de motorkap, het dak en de achterklep. Daarna zijn de kleinere vlakken aan de beurt zoals deuren en spatborden. Voor plekken die niet toegankelijk zijn met de polijstmachine verwijdert u de polijstspons en bewerkt u deze plekken met de hand.

6.3.3 DE LAK POLIJSTEN

Nadat u het verzorgingsmiddel gelijkmatig hebt aangebracht en laten inwerken, moet het worden verwijderd en moet het oppervlak van de lak worden gepolijst. Afhankelijk van het fabricaat of type moet het aangebrachte polijstmiddel volledig uitgedroogd zijn. Verwijder nu het verzorgingsmiddel volledig door de gelakte oppervlakken te polijsten in exact dezelfde volgorde waarin u het hebt aangebracht. Stel het voor uw verzorgingsmiddel geschikte toerental in.



Zet het toerental na elke uitschakeling terug naar het laagste niveau. Zo voorkomt u ongelukken als u het apparaat opnieuw inschakelt.

7. ONDERHOUD EN VERZORGING

Reinig de polijstmachine na elk gebruik. Zorg daarbij dat vooral de luchtspleten schoon zijn. Gebruik daarvoor een vochtige, zachte doek. Gebruik geen scherpe reinigings- of oplosmiddelen. Laat nooit vloeistoffen in de behuizing van het apparaat binnendringen. U kunt het apparaat ook uitblazen met perslucht bij lage druk.

De polijstspons wast u handmatig met warm water. Laat de polijstspons drogen in de lucht.

Bewaar de polijstmachine zonder gemonteerde polijstspons. Plaats de polijstmachine zodanig dat de polijstschijf niet vervormd kan raken. Plaats geen andere voorwerpen op de polijstschijf.



De koolborstels mogen na afloop van de garantieperiode uitsluitend worden vervangen door een gespecialiseerde elektrotechnicus.

8. INFORMATIE M.B.T. HET MILIEU



Gooi elektrische apparaten niet bij het huisvuil! Elektrische en elektronische apparaten moeten gescheiden worden ingezameld en op milieuvriendelijke wijze worden gerecycled. Meer informatie over het afvoeren van elektrische en elektronische apparaten kunt u opvragen bij de gemeente of het stadsbestuur.

9. RESERVEONDERDELEN EN TOEBEHOREN

Artikelnr. 20995 Polijstspons, stevig, 30 mm, Ø 150 mm (vervangning voor bijgeleverde polijstspons)

Artikelnr. 20996 Polijstspons, zacht, 30 mm, Ø 150 mm

10. CONTACTGEGEVENS

📍 EAL GmbH

Otto-Hausmann-Ring 107
42115 Wuppertal, Duitsland

☎ +49 (0)202 42 92 83 0
☎ +49 (0) 202 42 92 83 – 160

✉ info@eal-vertrieb.com
🌐 www.eal-vertrieb.com

INDICE

1.	USO CONFORME	22
2.	FORNITURA	22
3.	SPECIFICHE	23
4.	AVVERTENZE DI SICUREZZA	23
5.	SPIEGAZIONE DEI SIMBOLI	23
6.	ISTRUZIONI PER L'USO	24
6.1	SCHEMA	24
6.2	PRIMA DELLA MESSA IN FUNZIONE	24
6.2.1	MONTAGGIO DEL PLATORELLO	24
6.2.2	MONTAGGIO DELL'IMPUGNATURA A "D"	24
6.2.3	MONTAGGIO DELL'IMPUGNATURA SUPPLEMENTARE	25
6.2.4	MONTAGGIO DELLA SPUGNA DI LUCIDATURA	25
6.3	LUCIDATURA	25
6.3.1	APPLICAZIONE DEL PRODOTTO LUCIDANTE SULLA SPUGNA DI LUCIDATURA	25
6.3.2	APPLICAZIONE DEL PRODOTTO LUCIDANTE SULLA VERNICIATURA	26
6.3.3	LUCIDATURA DELLA VERNICE	26
7.	MANUTENZIONE E PULIZIA	26
8.	INDICAZIONI SULLA TUTELA AMBIENTALE	26
9.	RICAMBI E ACCESSORI	26
10.	COME CONTATTARCI	26

**AVVERTENZA**

Leggere attentamente le istruzioni per l'uso prima della messa in funzione e osservare tutte le avvertenze di sicurezza! La mancata osservanza di queste istruzioni può provocare lesioni personali, danni al prodotto o alla vostra proprietà! Conservare la confezione originale, la prova d'acquisto e queste istruzioni come riferimento futuro! In caso di cessione del prodotto, consegnare anche le presenti istruzioni. Verificare l'integrità e la completezza del contenuto della confezione prima di messa in funzione il prodotto!

1. USO CONFORME

La lucidatrice è destinata esclusivamente alla ceratura e alla lucidatura delle vernici di automobili, barche, roulotte o camper.

Questo dispositivo non è destinato all'uso da parte di bambini e persone con capacità mentali limitate o che non siano in possesso delle necessarie conoscenze. Tenere il dispositivo lontano dalla portata dei bambini.

Questo dispositivo non è destinato all'impiego industriale.

Dell'uso appropriato fa parte anche il rispetto di tutte le informazioni fornite in queste istruzioni, soprattutto delle avvertenze sulla sicurezza. Ogni altro utilizzo viene considerato improprio e può causare danni a persone o cose. EAL GmbH non risponde dei danni derivanti da un uso improprio.

2. FORNITURA

1 lucidatrice	1 platorello	1 spugna di lucidatura
1 impugnatura a "D"	1 x impugnatura supplementare	1 chiave a bocca
1 chiave a brugola	1 spazzola a carbone di ricambio	1 manuale d'uso

3. SPECIFICHE

Tensione in ingresso: 230 - 240 V AC, 50 Hz
Potenza: 650 W
Numero di giri a vuoto: 2000 – 6400 U/min
Peso: ca. 1,90 kg

Lunghezza cavo di collegamento: ca. ,00 m
Diametro platorello: ca. 150 mm
Eccentricità: 9 mm
Dimensioni: ca. 314 x 15 x 127 [mm]

4. AVVERTENZE DI SICUREZZA



- Il triangolo di segnalazione identifica tutte le istruzioni importanti per la sicurezza. Rispettare sempre queste istruzioni, per evitare il pericolo di lesioni personali o danni al dispositivo.
- I bambini non devono giocare con l'apparecchio.
- Non affidare pulizia e manutenzione ai bambini se non sorvegliati.
- Non lasciare il materiale d'imballaggio in giro con noncuranza. Potrebbe infatti diventare un pericoloso giocattolo per i bambini!
- Utilizzare questo prodotto solo per l'impiego previsto!
- Non manomettere né smontare il prodotto!
- Per la propria sicurezza, utilizzare solo gli accessori e i pezzi di ricambio indicati nelle istruzioni o il cui impiego sia consigliato dal produttore!
- Non usare l'apparecchio se è danneggiato.
- Pulire l'apparecchio dopo ogni impiego.
- Non sovraccaricare mai l'apparecchio.
- Tenere la lucidatrice lontana da pioggia e umidità. La penetrazione di acqua in un elettroutensile aumenta il rischio di scosse elettriche.
- Se vengono utilizzate calotte di lucidatura, non lasciare libere parti di esse, in particolare i cordini di fissaggio. Sistemare o accorciare il cordino di fissaggio. Le parti sciolte e rotanti possono catturare le dita o rimanete incastrate ad es. nelle maniglie delle portiere.
- Lavorare con estrema cautela in vicinanza di angoli e spigoli vivi. L'utensile rotante potrebbe rimbalzare o incepparsi. Questo provocherebbe una perdita di controllo e lesioni.
- Staccare sempre la spina di rete prima di sostituire gli accessori o le parti annesse.
- Indossare occhiali protettivi.
- Indossare una protezione per l'udito.
- L'applicazione di un dispositivo di protezione individuale come maschera antipolvere, calzature di sicurezza antiscivolo oppure casco protettivo, a seconda del tipo e dell'impiego della lucidatrice, riduce il rischio di lesioni.
- Indossare un abbigliamento adatto. Non indossare capi di abbigliamento larghi o gioielli. Tenere capelli, capi di abbigliamento e guanti lontani dalle parti mobili. Capi di abbigliamento larghi, gioielli o capelli lunghi possono essere catturati dalle parti mobili.
- Osservare anche le istruzioni di sicurezza contenute nelle singole sezioni del manuale d'uso

5. SPIEGAZIONE DEI SIMBOLI



Conforme alle direttive CE



I dispositivi elettrici contrassegnati con questo simbolo non vanno gettati nei rifiuti domestici



I dispositivi contrassegnati con questo simbolo sono destinati all'uso domestico (in ambienti asciutti)



Leggere le istruzioni d'uso



Alloggiamento protettivo isolato (classe di protezione II).

6. ISTRUZIONI PER L'USO

6.1 SCHEMA

- | | | |
|-------------------------------------|------------------------|------------------------------|
| 1 Cavo di alimentazione | 7 Platorello | 9 Impugnatura a "D" |
| 2 Impostazione del numero di giri | 8 Spugna di lucidatura | 10 Impugnatura supplementare |
| 3 Interruttore ON/OFF | | 11 Chiave a bocca |
| 4 Bussole filettate per impugnatura | | 12 Chiave a brugola |
| 5 Cappuccio di protezione | | 13 Spazzole a carbone |
| 6 Alloggiamenti platorello | | |

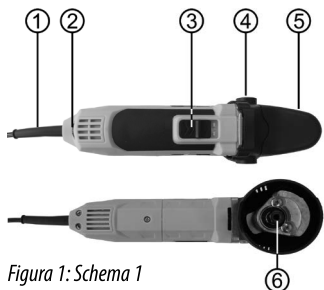


Figura 1: Schema 1



Figura 2: Schema 2



Figura 3: Schema 3

6.2 PRIMA DELLA MESSA IN FUNZIONE

6.2.1 MONTAGGIO DEL PLATORELLO

Assicurarsi che il cavo di alimentazione sia staccato dalla presa. Inserire la chiave a bocca (posizione 11 dello schema) sull'esagono della sede del platorello (posizione 6 dello schema), Figura 4. Avvitare il bullone filettato del platorello (posizione 7 dello schema) in senso orario nella sede del piatto di lucidatura, Figura 5. Tenere fermo con la chiave a bocca e stringere il platorello.



Figura 4: Applicare la chiave

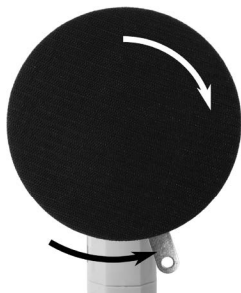


Figura 5: Avvitare il platorello

6.2.2 MONTAGGIO DELL'IMPUGNATURA A "D"

Assicurarsi che il cavo di alimentazione sia staccato dalla presa. Svitare le due viti a brugola sul lato del cappuccio di protezione (posizione 5 dello schema) con la chiave a brugola (posizione 12 dello schema), Figura 6, ed estrarre il cappuccio di protezione in avanti.

Inserire l'impugnatura a "D" (posizione 9 dello schema) nelle sedi del cappuccio di protezione, Figura 7. Tramite i rilievi è possibile regolare l'inclinazione dell'impugnatura.



Figura 6: Rimuovere il cappuccio di protezione



Figura 7: Inserire l'impugnatura a "D"

Reinserire il cappuccio di protezione con l'impugnatura a "D" sulla lucidatrice, Figura 8. Premere saldamente il cappuccio di protezione sulla macchina.

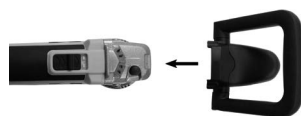


Figura 8: Inserire il cappuccio di protezione

Reinserire le viti a brugola, Figura 9, e stringerle.

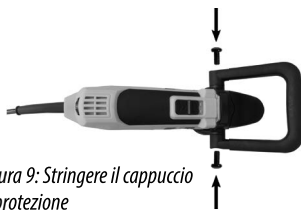


Figura 9: Stringere il cappuccio di protezione

6.2.3 MONTAGGIO DELL'IMPUGNATURA SUPPLEMENTARE

Assicurarsi che il cavo di alimentazione sia staccato dalla presa. Svitare una vite a brugola sul lato del cappuccio di protezione (posizione 5 dello schema), sul quale si desidera montare l'impugnatura supplementare (posizione 10 dello schema), Figura 10, con la chiave a brugola (posizione 12 dello schema).



Figura 10: Rimuovere la vite a brugola

Avvitare l'impugnatura supplementare nella bussola filettata e stringerla, Figura 11.

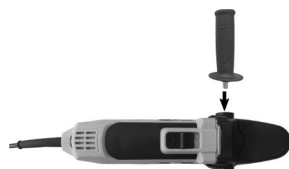


Figura 11: Montare l'impugnatura supplementare

6.2.4 MONTAGGIO DELLA SPUGNA DI LUCIDATURA

Assicurarsi che il cavo di alimentazione sia staccato dalla presa.

Applicare la spugna di lucidatura con il lato dei cappi a velcro al centro del platorello e premerla dentro manualmente. Controllare la corretta sede ruotando manualmente il platorello di alcuni giri.



Usare sempre solo spugne di lucidatura pulite e non danneggiate. Eventuali impurità o inclusioni nella spugna di lucidatura possono danneggiare la vernice.

6.3 LUCIDATURA



Pulire accuratamente la superficie da lavorare. La superficie da lucidare deve essere completamente asciutta. Utilizzare prodotti per lucidatura o ceratura adatti solo per lucidatrici. Osservare le istruzioni per l'uso dei prodotti utilizzati. Le vernici fortemente alterate possono richiedere un trattamento preliminare speciale. Chiedere informazioni in merito al proprio commerciante di fiducia.

6.3.1 APPLICAZIONE DEL PRODOTTO LUCIDANTE SULLA SPUGNA DI LUCIDATURA

Applicare il prodotto in modo uniforme fino al bordo della spugna di lucidatura. Si deve ottenere uno strato continuo e sottile.



Applicando troppo prodotto non si migliora il risultato, ma se ne rende difficile la rimozione.



Lucidando troppo a lungo nello stesso punto si può danneggiare la vernice.

Lucidare soltanto le superfici verniciate. Non lucidare adesivi e pellicole. Se si tenta di farlo, vengono danneggiati o distrutti e possono rovinare la vernice.

Non lucidare il veicolo in pieno sole né a temperature molto elevate.

6.3.2 APPLICAZIONE DEL PRODOTTO LUCIDANTE SULLA VERNICIATURA

Applicare il prodotto solo sulle superfici verniciate, mai su parti in plastica o su guarnizioni in gomma. Tamponare il prodotto con la spugna di lucidatura in diversi punti della superficie da lavorare. Impostare il numero di giri al livello inferiore mediante la manopola di regolazione (posizione 2 dello schema). Tenere fermo l'apparecchio con entrambe le mani. Appoggiare l'apparecchio con la spugna di lucidatura sulla superficie da lavorare. Accendere il dispositivo premendo l'interruttore ON/OFF (pos. 3 dello schema). Fare scorrere il dispositivo uniformemente sopra la vernice. Non esercitare pressione sul dispositivo. Il lavoro viene fatto dalla rotazione, non dalla pressione sulla vernice.

Trattare prima le superfici più ampie e piane, come cofano motore, tetto e coperchio del bagagliaio. Poi le superfici più piccole, come le portiere e i parafanghi. Per i punti non raggiungibili con la lucidatrice, rimuovere la spugna di lucidatura e lavorare questi punti a mano.

6.3.3 LUCIDATURA DELLA VERNICE

Dopo aver applicato e lavorato uniformemente il prodotto, è necessario rimuoverlo e lucidare la superficie. Il materiale lucidante applicato deve essere completamente asciutto a seconda del produttore o del modello. Ora rimuovere completamente il prodotto lucidando le superfici verniciate nell'ordine esatto in cui è stato applicato il prodotto. Impostare il numero di giri adatto al prodotto.



Dopo ogni spegnimento rimettere il numero di giri al livello inferiore. In questo modo si evitano incidenti durante l'accensione successiva.

7. MANUTENZIONE E PULIZIA

Pulire la lucidatrice dopo ogni impiego. Accertarsi soprattutto che le fessure di ventilazione siano pulite. Utilizzare a tale scopo un panno umido e morbido. Non utilizzare detergenti aggressivi o solventi. Evitare sempre che i liquidi penetrino all'interno del dispositivo. È possibile anche pulire il dispositivo con aria compressa a bassa pressione.

La spugna di lucidatura si lava a mano con acqua calda. Mettere la spugna di lucidatura ad asciugare all'aria.

Conservare la lucidatrice senza la spugna di lucidatura inserita. Posizionare la lucidatrice in modo tale che il platello non possa deformarsi. Non posizionare altri oggetti sul platello.



La sostituzione delle spazzole a carbone può essere eseguita solo alla scadenza della garanzia da parte di una ditta specializzata in elettronica.

8. INDICAZIONI SULLA TUTELA AMBIENTALE



Gooi elektrische apparaten niet bij het huisvuil! Elektrische en elektronische apparaten moeten gescheiden worden ingezameld en op milieuvriendelijke wijze worden gerecycled. Meer informatie over het afvoeren van elektrische en elektronische apparaten kunt u opvragen bij de gemeente of het stadsbestuur.

9. RICAMBI E ACCESSORI

Cod. art. 20995 Spugna di lucidatura, dura, 30 mm, Ø 150 mm (ricambio per spugna di lucidatura fornita)

Cod. art. 20996 Spugna di lucidatura, morbida, 30 mm, Ø 150 mm

10. COME CONTATTARCI

📍 EAL GmbH

Otto-Hausmann-Ring 107
42115 Wuppertal, Germania

☎ +49 (0)202 42 92 83 0
☎ +49 (0) 202 42 92 83 – 160

✉ info@eal-vertrieb.com
🌐 www.eal-vertrieb.com



EU – Konformitätserklärung EU – Declaration of Conformity

Hiermit bestätigen wir, dass das nachfolgend bezeichnete Gerät den angegebenen Richtlinien entspricht.

We herewith confirm that the appliance as detailed below complies with the mentioned directives.

Artikelbezeichnung: Profi Poliermaschine, 230V, Ø 150mm
Article description:
Artikelnummer: 20991
Article number:
Type: DP506-150
Firmenanschrift: EAL GmbH, Otto-Hausmann-Ring 107, D – 42115 Wuppertal
Company address:

Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung diese Konformitätserklärung trägt der Hersteller.
The sole responsibility for issuing this declaration carries the manufacturer.

Einschlägige EG-Richtlinien

governing EU-directives:

- | | |
|--|---|
| <input checked="" type="checkbox"/> 1. Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV)
Electromagnetic Compatibility (EMC)
2014/30/EU
Amtsblatt EU L96/79-106 (29.03.2014) | <input type="checkbox"/> 2. Niederspannungs-Richtlinie
Low Voltage Directive (LVD)
2014/35/EU
Amtsblatt EU L96/357-374 (29.03.2014) |
| <input checked="" type="checkbox"/> 3. Maschinenrichtlinie
Machinery Directive
2006/42/EC | <input checked="" type="checkbox"/> 4. Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro und Elektronikgeräten
Restriction of the use of certain hazardous substances
2011/65/EC: Amtsblatt EU L174/88-110 (01.07.2011) |

Harmonisierte EN-Normen

harmonised EN- Standards

Dieser Artikel entspricht folgenden, zur Erlangung des CE-Zeichens erforderlichen Normen:
The article complies with the standards as mentioned below which are necessary to obtain the CE-symbol:

- | | |
|--|---------------------|
| zu 1. EN 55014-1:2006+A1:2009+A2:2011
EN 55014-2:2015
EN 61000-3-2:2014
EN 61000-3-3:2013 | zu 2. |
| zu 3. EN 60745-1:2009+A11:2010
EN 60745-2-4:2009+A11:2011
EK9-BE-88:2014 | zu 4. EN 50581:2012 |

Unterschrift / Signature:

Stellung im Betrieb / Position:

Geschäftsführer

Ausstellungsort/-datum:
place/date of issue

Wuppertal, 25. 01. 2019

Firmenstempel
company stamp



EAL GmbH, Otto-Hausmann-Ring 107, D – 42115 Wuppertal

EAL GmbH
Otto-Hausmann-Ring 107
D – 42115 Wuppertal
Tel.: +49 (0) 202 42 92 83 -0
Fax: +49 (0) 202 2 65 57 98

APA



📍 **EAL GmbH**

Otto-Hausmann-Ring 107
42115 Wuppertal
Deutschland

☎ +49 (0)202 42 92 83 0
📠 +49 (0) 202 42 92 83 – 160

✉ info@eal-vertrieb.com
🌐 www.eal-vertrieb.com



FR

Cet appareil,
ses accessoires
et cordons
se recyclent

À DÉPOSER
EN MAGASIN



OU

À DÉPOSER
EN DÉCHÈTERIE



FR



Points de collecte sur www.quefairedemesdechets.fr
Privilégiez la réparation ou le don de votre appareil !